



TRANSKRIPTION

AUTHOR: Jens Wagner

THEMA DES VIDEOS: Mauerfall

VIDEOTRANSKRPTION:

Willkommen bei Goethe! Ich bin Jens. Ich erzähle euch heute ein bisschen über die deutsche Teilung und den Mauerfall.

Ich komme aus Deutschland.

Das ist Deutschland. Ich komme aus Göppingen - eine kleine Stadt in der Nähe von Stuttgart, im Südwesten von Deutschland.

Als ich geboren wurde, gab es nicht ein Deutschland, sondern zwei. So wie es bis heute noch zwei Koreas gibt, Nordkorea und Südkorea. In Deutschland gab es bis vor 30 Jahren Ostdeutschland und Westdeutschland. Als ich geboren wurde, lebte ich in Westdeutschland.

Ich hatte Verwandte in Chemnitz, in Ostdeutschland: einen Onkel und eine Tante.

Deutschland hatte im 20. Jahrhundert zweimal große Kriege begonnen, den Ersten Weltkrieg und den Zweiten Weltkrieg. Und beide Kriege verloren. Zum Glück!

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Deutschland besetzt. Der Osten von der Sowjetunion – Russland – und der Westen von Großbritannien, Frankreich und Amerika – den USA. Meine Heimatregion wurde von amerikanischen Soldaten besetzt.

Der Westen wurde demokratisch, und kapitalistisch.

Der Osten nicht. Der Osten wurde kommunistisch.

Nicht nur in Deutschland, sondern auch in Berlin: Westberlin gehörte zu Westdeutschland, Ostberlin gehörte zu Ostdeutschland.

Der Westen wurde schnell reicher, auch dank Hilfe aus Amerika. Der Osten nicht.

Deshalb sind viele aus Ostdeutschland nach Westdeutschland migriert.

Das fand die Regierung in Ostdeutschland nicht so gut. Und baute deshalb 1961 eine Mauer.

Quer durch Berlin ...

... und quer durch Deutschland wurde die Grenze befestigt.

Wir konnten unsere Verwandten in Ostdeutschland trotzdem besuchen.

Aber sie konnten uns nicht mehr besuchen.

Manche wollten unbedingt aus Ostdeutschland nach Westdeutschland flüchten. Zum Beispiel versteckt in Lastwagen, oder mit selbstgebauten Flugzeugen.

Das war aber gefährlich. Manche, die aus Ostdeutschland flüchten wollten, wurden an der Grenze erschossen.

So ging das fast 30 Jahre lang. Das Land war geteilt. Berlin war geteilt. Und viele Familien waren geteilt.

Viele fanden das nicht gut, klar. In den 80er Jahren gab es immer mehr Proteste gegen die Regierung in Ostdeutschland. Vor allem junge Menschen gingen auf die Straße und demonstrierten für Freiheit und Demokratie. Darunter auch mutige Künstler, Schriftsteller, Journalisten, Kirchenvertreter, und Aktivisten aus der Zivilgesellschaft.

Auch in anderen Ländern änderte sich damals viel. Die Sowjetunion wurde demokratischer – und zerfiel, so wie auch Jugoslawien.

Schließlich, am 9. November 1989, waren die Proteste der Demonstranten in Ostdeutschland erfolgreich.

Die junge Generation hatte sich ihre Freiheit erkämpft, die Mauer fiel. In Berlin, und in ganz Deutschland.

Seit dem gibt es wieder ein Berlin, und ein Deutschland. Ohne Mauer. Eine Geschichte mit Happy End!

Weil ich aus einem Land komme, das fast 30 Jahre durch eine Mauer geteilt war, macht es mir Sorgen, dass heute an anderen Orten der Welt neue Mauern gebaut werden.

Hoffentlich erleben wir eines Tages ein Europa, eine Welt ohne Mauern!

So, das war die Geschichte von der deutschen Teilung – von der Mauer. Vielleicht hast du auch eine Geschichte, die du nachspielen willst? Zum Beispiel aus der Geschichte deines Landes, oder aus deiner eigenen Geschichte?

Mach einen kleinen Film und teile ihn mit uns.